

Restaurierung

Anlässlich der Ausstellung „Klemens Brosch. Kunst und Sucht des Zeichengenies“ konnten 163 Arbeiten von Klemens Brosch restauriert werden. Überdies wurden zwei Zeichnungen von Alfred Kubin, zwei Radierungen von Francisco de Goya und ein Holzschnitt von Hieronymus Bosch restauriert.

Bilddatenbank MUKO

Mit der Eingliederung der Sigillographischen Sammlung konnte erfolgreich eine weitere Sammlung in die Bilddatenbank MUKO aufgenommen werden. 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden von Sabine Sobotka in das Programm eingeschult. In mehreren Zusammenkünften von MUKO-Anwenderinnen und – Anwendern mit den Mitarbeitenden der Abteilung IT konnten Programmwünsche eingebracht und in die Release-Wunschliste für 2017 aufgenommen werden. Die Release-Wünsche von 2015 wurden ins Programm eingearbeitet. Die Stammdatenbäume (Technik, Material, Ort, Personen, Standort) wurden von Monika Oberchristl und Sabine Sobotka regelmäßig an die neuen Anforderungen angepasst und kontinuierlich erweitert.

Sabine SOBOTKA

Konservierung/Restaurierung Bereich Landesgalerie

Ab Jänner 2016 erfolgte eine Neubesetzung der Restaurierungsabteilung der Landesgalerie durch Mag. Magdalena Duftner (Schwerpunkt moderne und zeitgenössische Kunst), zusätzlich ab Oktober 2016 durch Mag. Beatriz Torres Insúa (Schwerpunkt Fotografie und Grafik), beide mit je 20 Stunden.

Nachdem sich die Restauratorinnen einen groben Überblick über die Bestände, die Abläufe und Ziele im Haus verschafften, wurde mit der Erstellung bzw. der Überarbeitung spezifischer Zustandsprotokolle für Gemälde, Skulptur, Fotografie, Video und Buch begonnen. Aufgrund des Sammlungsschwerpunktes Fotografie wurden des Weiteren die Erarbeitung von standardisierten Factsheets (von KünstlerInnen ausgefüllter Fragebogen zu ihrem der Landesgalerie vorliegenden Werk) als notwendig erachtet.

In Zusammenarbeit mit Mag. Gudrun Mühlberger und MMag. Kornelia Pollek wurden die konservatorischen- und restauratorischen Bedingungen für Leihgaben überarbeitet.

Folgende Auflistungen betreffen die Bereiche moderne und zeitgenössische Kunst, grafische Sammlung, Fotosammlung und Bibliothek.

Ausstellungstätigkeit

Zustandsprotokolle Leihgaben: 223

Die sechs hausinternen Ausstellungen mit diversen Leihgaben wurden während des Aufbaus restauratorisch betreut. Dies beinhaltete die Erstellung von Zustandsprotokollen der Objekte und eine Fotodokumentation der Verpackungen der Leihgaben.

Leihverkehr

Leihgabenvorbereitung / Zustandsprotokolle: 427

Kurierbegleitungen: 4

In Kooperation mit dem Kunstforum Ostdeutscher Galerie in Regensburg erfolgte dort der Auf- und Abbau der zuvor in der Landesgalerie präsentierten Ausstellung „Alfred Kubin und seine Sammlung“. Fünf Werke von Sixt & Petritsch wurden in das Museum Angerlehner und drei Fotografien von Valie Export in die Kunsthall Trondheim/Norwegen begleitet.

Restaurierwerkstatt

Neuzugänge: 30

Auch alle Neuzugänge wurden einer Zustandsüberprüfung unterzogen. Dabei führten die Restauratorinnen, wenn notwendig, konservatorische Maßnahmen wie Oberflächenreinigung, Montage von Aufhängungen und/oder eines Rückseitenschutzes und eine Optimierung von Verpackungen durch.

Papier- und Fotorestaurierung

Das Restaurieratelier in der Welsersstraße war bisher nur mit Materialien und Geräten für die Gemälde- bzw. Skulpturenrestaurierung ausgestattet. Mit der zusätzlichen Besetzung der Papier- und Fotorestauratorin Mag. Beatriz Torres Insúa wurden diverse Bestellungen von Materialien, Werkzeugen und Geräten speziell für diesen Bereich getätigt.

Externe Restaurierungen

Die Bronzeskulptur „Engel“ (S 1154) von Erwin Reiter aus dem Jahr 1969 wurde von Frau MMag. Monika Roth für die Ausstellung Höhenrausch „andere Engel“ 2016 restauriert. Die Oberfläche der Bronze wurde vom Künstler patiniert bzw. gefasst und wies zahlreiche Ausbrüche auf. Frau Roth festigte die losen Malschichtschollen und integrierte die Fehlstellen farblich. Der Leihnehmer leistete einen Kostenbeitrag zur Restaurierung.

Laufende Tätigkeit/Projekte

Hinsichtlich des Platzmangels im Depot der Welsersstraße wurde und wird in Zu-

sammenarbeit mit Rudolf Schmid versucht, die Werke adäquat zu verpacken, zu schlichten und/oder neue Lagerflächen zu schaffen. So konnten für die Objektlagerung im Depot (Bunker und Raum A) zwei neue Regale aus einer Ausstellung in der Landesgalerie übernommen werden. Fünf neue Gitterwände sind in Planung. Zur Depotoptimierung gehören auch eine fortlaufende Grundreinigung der Gemälde in den Rollregalen, eine Anfertigung individueller Staubschutzhüllen für Objekte sowie die Entsorgung vergessener Balldekoration und Ausstellungsarchitektur.

Die Landesgalerie ist im Besitz eines relativ großen Videobestandes, den es in erster Linie zu sichten und evaluieren gilt. Es handelt sich um verschiedene Video- und digitale Filmformate mit unterschiedlicher inhaltlicher Wertigkeit.

Da die bisherige Lagerung in einem Schrank in der Landesgalerie nicht den Anforderungen von Video- und Filmmaterial entspricht, wurde dafür in der Welsersstraße der Bunker als passende Umgebung eruiert.

Dieser Video- und digitale Filmbestand wird fortlaufend in der Restaurierungsabteilung ersterfasst und im Depot/Bunker der Welsersstraße eingelagert.

Aufgrund der während der Vorbereitung zur Ausstellung „Landschaft“ in der Landesgalerie entdeckten Beschädigung des Werkes „Neuhaus bei St. Martin“, C-Print, 1995 von Margaritha Spiluttini soll in Zusammenarbeit mit der Künstlerin der C-Print neu produziert werden. Die bezüglich der originalen Bilddaten und Produktionsverfahren entstandenen Schwierigkeiten werden mit dem Fotolabor Leutner in Wien bearbeitet.

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Konservierung und Restaurierung der Akademie der bildenden Künste, Wien wird das Gemälde „Wirtshaus“, Öl auf Holz, 1929 von Franz Sedlacek restauriert. Das Hauptaugenmerk der Untersuchungen liegt hier auf den materialtechnischen Veränderungen am Objekt. Die stark divergierenden Glanz- und Matt-Bereiche an Werken von Sedlacek sind weithin bekannt und sollen im Zuge der Seminararbeit genauer untersucht und erklärt werden.

Magdalena DUFTNER und Beatríz TORRES INSÚA

Bereich Naturwissenschaften

Im Berichtsjahr wurde weiterhin an der Marke Biologiezentrum gearbeitet. Viele Veranstaltungen prägten den Jahresverlauf, Bestimmungskurse und -abende, Vor-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [162](#)

Autor(en)/Author(s): Duftner Magdalena, Torres Insua Beatriz

Artikel/Article: [Konservierung / Restaurierung Bereich Landesgalerie 466-468](#)